

Friedrich-Ebert-Schule

seit über 70 Jahren ein guter Partner auf dem Weg zum Erwachsensein.



mit **FREUDE** lernen

ENGAGIERT und effektiv

SELBSTVERANTWORTLICH und stark

Wenn Freundschaft und Respekt gelingen,
wird Wandel und Fortschritt folgen!

(Norm Green)



Unsere Leitsätze

Wir blicken auf eine über 70jährige Tradition als Hürther Realschule zurück und planen für die Zukunft. Dies tun wir als starke Gemeinschaft von Schülerinnen und Schülern, Lehrern und Eltern. Zusammen bilden wir die Schulgemeinschaft, die sich den Anforderungen unserer Zeit und den wichtigen Veränderungen in unserem Schulsystem stellt.

Die Wünsche dieser Gemeinschaft finden sich in unseren Leitzielen wieder, in denen „wir“ als Gemeinschaft partnerschaftlich auftreten und die darin angesprochenen Ziele gemeinsam verfolgen.

Wir sind eine fortschrittlich ausgestattete Schule mit attraktiv gestaltetem Lernumfeld.

Wir erziehen unsere Schüler zu respektvoll handelnden, selbstständigen Persönlichkeiten.

Wir gestalten einen methodisch –vielfältigen, schülerorientierten Unterricht und fördern für einen individuell bestmöglichen Abschluss.

Wir pflegen ein soziales, kulturelles und sportliches Schulleben zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls.

Wir lassen alle Schülerinnen und Schüler ihre kreativen Fähigkeiten austesten.

Wir arbeiten zusammen als engagiertes Team.

Wir kooperieren mit zahlreichen außerschulischen Partnern.

Wir präsentieren uns regelmäßig als traditionsreiche Hürther Schule lebendig und aktiv für eine erfolgreiche Zukunft.

Wir bieten eine qualifizierte Vorbereitung auf die Berufswahl.

Wir sind eine fortschrittlich ausgestattete
Schule mit attraktiv gestaltetem Lernumfeld.



Lernumfeld

Alle Schüler und Schülerinnen

- ☉ haben einen Zugang zum PC mit eigenem Passwort.
- ☉ haben die Möglichkeit, einen Beamer oder ein Smartboard zu benutzen.
- ☉ können die erworbenen Kenntnisse in EDV ab dem Schuljahr 2013/14 durch Zertifikate nachweisen.
- ☉ haben die Möglichkeit, im Fachunterricht Software zu benutzen und Internetrecherchen durchzuführen.

Alle Schüler und Schülerinnen haben die Möglichkeit,

- ☉ fachspezifische Materialien in den Lehrerräumen und Fachräumen der Naturwissenschaften zu benutzen.
- ☉ nachmittags an zusätzlichen Veranstaltungen teilzunehmen.
- ☉ während der Übermittagsbetreuung an Spielen teilzunehmen
- ☉ am durch Sporthelfer organisierten Pausensport teilzunehmen.
- ☉ die attraktive Sporthalle mit Kletterwand zu nutzen.
- ☉ auf dem Spielplatz zu klettern und zu toben.
- ☉ in der Theatergruppe und bei der Karnevalssitzung aktiv mitzuwirken.
- ☉ das vielfältige Angebot der Schülerbibliothek zu nutzen.
- ☉ eine vollwertige Mahlzeit in unserem schönen Speiseraum einzunehmen.

Alle Schüler und Schülerinnen, die Eltern und alle Lehrer und Lehrerinnen können

- ☉ die Beratung unserer Schulsozialarbeiterin wahrnehmen.
- ☉ Problemlösestrategien unter Anleitung der Schulsozialarbeiterin erproben.



- ✓ **Wir** bereiten die Schüler und Schülerinnen auf die gesteigerten Anforderungen in der technisch-fortgeschrittenen Welt vor, indem wir sie im Umgang mit den neuen Medien schulen.
- ✓ **Wir** optimieren unser Arbeitsklima durch lernförderlich eingerichtete Räumlichkeiten.
- ✓ **Wir** legen besonderen Wert auf die Förderung der psychischen und körperlichen Gesundheit durch ein vielfältiges Bewegungs- und Spielangebot sowie Ruhezeiten auf dem Schulgelände.
- ✓ **Wir** bieten die Möglichkeit der Beratung und Aufarbeitung bei schulischen wie privaten Problemen durch unsere Schulsozialarbeiterin.

Wir erziehen unsere Schüler zu respektvoll handelnden, selbstständigen Persönlichkeiten.



Erziehung

Alle Schülerinnen und Schüler

- ☉ der 6. Und 8. Klasse nehmen an den Suchtpräventionstagen teil.
- ☉ der 5. Klasse erhalten Verkehrserziehung durch die Polizei.
- ☉ nehmen am Projekt „Schule der Zukunft“ teil.
- ☉ durchlaufen das Lions Quest Projekt: Erwachsen werden.
- ☉ können bei Bedarf ausgebildete Streitschlichter aufsuchen.
- ☉ und Eltern erhalten die Schulordnung und erklären sich damit einverstanden.
- ☉ nehmen ab der 7. Klasse an Veranstaltungen zur Drogenprävention durch die Polizei teil.

Allen Schülerinnen und Schülern

- ☉ steht ein Beratungssystem aus Lehrerinnen und Lehrern und der Schulsozialarbeiterin zur Verfügung.
- ☉ der Erprobungsstufe stehen Patinnen und Paten zur Seite.

Alle Lehrerinnen und Lehrer

- ☉ ermöglichen neben den Elternsprechtagen und den verschiedenen Informationsveranstaltungen zusätzlich individuelle Terminabsprachen.



- ✓ **Wir** erleichtern den Übergang von der Grundschule in unsere Schule.
- ✓ **Wir** unterstützen eine gesunde Lebensführung.
- ✓ **Wir** sind eine umweltbewusste Schule, die ausgezeichnet wurde.
- ✓ **Wir** legen Wert darauf, dass jede Schülerin und jeder Schüler Verantwortung für die Gemeinschaft übernimmt.
- ✓ **Wir** fördern den Erziehungsprozess unter den Schülerinnen und Schülern.
- ✓ **Wir** achten die von der Schulgemeinschaft festgelegten Regeln.
- ✓ **Wir** betrachten die Erziehungsaufgabe als gemeinsame Arbeit von Eltern und Schule.
- ✓ **Wir** nutzen die Zusammenarbeit mit unseren Beratungslehrerinnen und der Schulsozialarbeiterin für eine optimale Lebensvorbereitung.

Wir gestalten einen methodisch –vielfältigen, schülerorientierten Unterricht und fördern für einen individuell bestmöglichen Abschluss.



Unterricht

Alle Schülerinnen und Schüler

- ☉ der Jahrgangsstufe 5 werden im ersten Halbjahr einmal wöchentlich 2 Stunden im Bereich Arbeits- und Lerntechniken gefördert.
- ☉ der Jahrgangsstufe 5 nehmen an einem Lernstandsermittlungstest in allen Hauptfächern teil, der die Grundlage für den späteren Förderunterricht in diesen Fächern bildet.
- ☉ der Jahrgangsstufe 5/6 haben die Möglichkeit, sich Unterstützung bei unseren Lerncoaches zu holen.
- ☉ der Jahrgangsstufe 6 haben die Möglichkeit, sich im Fachbereich Deutsch am Vorlesewettbewerb zu beteiligen.
- ☉ der Jahrgangsstufe 5/6 nehmen am Methodentraining zum Erlernen von Lernstrategien teil.
- ☉ der Jahrgangsstufe 7 erhalten eine 4-stündige Grundbildung in Informatik.
- ☉ trainieren in den Jahrgangsstufen 8 und 10 für die Lernstandserhebungen und die Zentrale Prüfung 10.
- ☉ der Jahrgangsstufe 8 nehmen an einem fächerübergreifenden (Mathematik/Informatik) 6-stündigen Excel-Kurs teil.
- ☉ der Jahrgangsstufe 9 erhalten die Möglichkeit, sich als Lerncoaches ausbilden zu lassen und tätig zu werden.
- ☉ schreiben in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch mind. einmal im Halbjahr eine Parallelarbeit.
- ☉ führen zu Beginn des Schuljahres ein eintägiges Methodentraining durch, um verschiedene Zugänge zum Lernstoff kennenzulernen.
- ☉ nehmen an einem individuellen Förderunterricht in den Hauptfächern teil, um Defizite auszugleichen und Stärken auszubauen.
- ☉ können an dem jährlich stattfindenden Känguruwettbewerb im Fach Mathematik teilnehmen.

Alle Fachkonferenzen

- ☉ überprüfen regelmäßig die schulinternen Lehrpläne bezüglich der gemeinsamen Unterrichtsqualität auf neueste fachliche sowie methodische Aspekte und passen den Unterricht entsprechend an.



- ✓ **Wir** setzen die neuesten Erkenntnisse der Unterrichtsforschung zur Vermittlung von Wissen und Fachkompetenzen konsequent um und reflektieren regelmäßig die Qualität unseres Unterrichts.
- ✓ **Wir** vermitteln grundlegende Lernstrategien und Arbeitsweisen zum selbstständigen Lernen.
- ✓ **Wir** fördern und fordern unsere Schüler entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit.

Wir pflegen ein soziales, kulturelles und sportliches Schulleben zur Stärkung des Gemeinschaftsgefühls.



Schulleben

Alle Schülerinnen und Schüler

- ☉ der Klassen 9/10 können ausgebildet werden in
 - einem 1.Hilfe Kurs
 - einem Sporthelferlehrgang.
- ☉ der Klassen 5/6
 - nehmen an Spielefesten und einem Fußballturnier teil.
 - können ihrem kindlichen Bewegungsdrang in getrenntem Pausensport nachkommen.
 - nehmen an einer erlebnispädagogischen Klassenfahrt teil.
- ☉ nehmen an Sportfesten und Sponsorenläufen teil.
- ☉ Der Jahrgangsstufe 10 führen eine Abschlussfahrt durch.
- ☉ der Klassenstufe 5 können an der Hürther Weltreise teilnehmen.
- ☉ der Französischkurse nehmen regelmäßig an Tagesfahrten nach Lüttich oder Paris und an einem französischsprachigen Theaterstück teil und haben die Möglichkeit, ein internationales Zertifikat (DELF) zu erlangen.
- ☉ der 10er- Klassen, sowie interessierte Schülerinnen und Schüler der anderen Klassen und Eltern gestalten gemeinsam unsere Entlassfeiern.
- ☉ haben die Möglichkeit, mit den Vertretern der Religionen die Entlassfeiern zu planen und durchzuführen.
- ☉ haben die Möglichkeit, nach Bedarf ein Klassenteam-Training durchzuführen.



- ✓ **Wir** bieten allen Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, als Sport- und Ersthelfer ausgebildet zu werden.
- ✓ **Wir** geben allen Schülerinnen und Schülern die Chance, bei Schulsportfesten und Sponsorenläufen, ihre Leistungen in der Öffentlichkeit präsentieren zu können.
- ✓ **Wir** lassen alle Schülerinnen und Schüler bei Spielfesten ohne Gewinner und Verlierer ihr soziales Verhalten einüben.
- ✓ **Wir** bieten allen 5er und 6er Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, beim Pausensport ihrem kindlichen Bewegungsdrang nachzukommen.
- ✓ **Wir** fördern den deutsch-französischen Austausch an unserer Schule.
- ✓ **Wir** fördern das soziale Miteinander durch das Kennenlernen unterschiedlicher Religionen und Kulturen.

Wir lassen alle Schülerinnen und Schüler ihre kreativen Fähigkeiten austesten.



Musisch-künstlerische Erziehung

Alle Schülerinnen und Schüler

- ☉ können an der altersgemischten Theater-AG teilnehmen.
- ☉ erhalten die Möglichkeit zur Wahl eines Kunstkurses.
- ☉ nehmen an Ausstellungen mit eigenen Werken aus dem Kunstunterricht teil.
- ☉ haben die Möglichkeit, an Wettbewerben, Festivals und dem Projekt „Kultur und Schule NRW“ teilzunehmen.
- ☉ dürfen an Auftritten bei allen Schulveranstaltungen, z.B. Einschulungsgottesdiensten, Entlassfeiern, Jubiläen und Schulfesten teilnehmen.

- ☉ Alle interessierten Schülerinnen und Schüler, Eltern sowie Lehrerinnen und Lehrer musizieren zusammen.



- ✓ **Wir** lassen alle Schülerinnen und Schüler ihre kreativen Fähigkeiten austesten.
- ✓ **Wir** geben Schülerinnen und Schülern die Möglichkeiten, in Theaterprojekten ihre persönlichen Kompetenzen zu erweitern.
- ✓ **Wir** bündeln und fördern in unserem Musikkreis aus Schülerinnen und Schülern, Lehrerinnen, Lehrern und Eltern die musikalischen Talente unserer Schule.
- ✓ **Wir** unterstützen im Kunstkurs unsere Schülerinnen und Schüler darin, ihre künstlerischen Begabungen und Interessen weiterzuentwickeln.

Wir arbeiten zusammen als engagiertes Team.



Starke Teams

Alle Teams aus

- ☉ Kolleginnen und Kollegen engagieren sich in Arbeitsgruppen, die sich regelmäßig mit Schulleitung und Steuergruppe austauschen, um eine vielfältige Entwicklung voranzubringen.
- ☉ Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, Schülerinnen und Schülern und Eltern unserer Schule sind über das aktuelle Schulgeschehen und die aktuellen Regeln und Rituale informiert.
- ☉ Kolleginnen und Kollegen tauschen sich regelmäßig über Entwicklungen der Schüler und der Schule aus, um eine transparente schulische Entwicklung zu ermöglichen.
- ☉ Kolleginnen und Kollegen überprüfen ihre Ziele auf Realisierbarkeit und setzen diese zeitnah um.
- ☉ Kolleginnen und Kollegen nehmen mindestens einmal im Jahr an einer Fortbildung teil.
- ☉ Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern übernehmen aktiv Verantwortung für gemeinsam festgelegte Arbeitsbereiche.
- ☉ Kolleginnen und Kollegen arbeiten in den Fachkonferenzen am jeweiligen schulinternen Lehrplan, um einheitliche Ziele und Standards festzulegen, die regelmäßig überprüft werden.



- ✓ **Wir** arbeiten in selbstverantwortlichen Teams an zentralen Projekten für eine innovative Schule.
- ✓ **Wir** pflegen ein offenes und kollegiales Arbeitsklima.
- ✓ **Wir** gestalten Konferenzen zum offenen, kollegialen Austausch im Interesse der Belange unserer Schule.
- ✓ **Wir** nutzen unsere vorhandenen Ressourcen effektiv und effizient.
- ✓ **Wir** bilden uns regelmäßig zielgerichtet fort.
- ✓ **Wir** tragen gemeinsam zur zukunftsorientierten Entwicklung unserer Schule bei.
- ✓ **Wir** setzen gemeinsame Standards zur Sicherung der Qualität zur Erreichung unserer Leitziele.

Wir kooperieren mit zahlreichen außerschulischen Partnern.



Kooperation

Alle Schülerinnen und Schüler

- ☉ der Klassen 8, 9 und 10 nehmen an einem Unterrichtsprojekt zur Berufsfindung mit unseren Kooperationspartnern teil.
- ☉ der Grundschulen und ihre Eltern werden durch einen Tag der offenen Tür über unsere Schule informiert.
- ☉ werden in enger Zusammenarbeit mit den Lehrkräften der Grundschulen bei der Wahl der richtigen Schulform beraten und unterstützt und bekommen Hilfe beim Übergang in die weiterführende Schule.
- ☉ haben die Möglichkeit, durch Informationsveranstaltungen unserer Kooperationspartner und durch Berufspraktika einen Einblick in die Arbeitswelt zu erhalten.
- ☉ der Klasse 10 haben überdies die Möglichkeit sich auf einen der von Kooperationspartnern zur Verfügung gestellten Ausbildungsplätze zu bewerben.
- ☉ werden durch die Polizei darin geschult, sich sicher und ungefährdet im Straßenverkehr bewegen zu können.
- ☉ haben die Möglichkeit, den Führerschein Klasse A1 zu erwerben.
- ☉ haben die Möglichkeit, in Zusammenarbeit mit unserer Schulsozialarbeiterin und Vertretern der polizeilichen Jugendarbeit Probleme angemessen zu bearbeiten.
- ☉ besuchen regelmäßig historische Lernorte und Industriedenkmäler.
- ☉ haben die Möglichkeit, Gottesdienste zur Einschulung und zur Entlassung zu besuchen.



- ✓ **Wir** organisieren regelmäßigen Kontakt mit unseren außerschulischen Partnern in Form von Praktika, „Schnuppertagen“ und Bewerbungstraining.
- ✓ **Wir** stehen in regelmäßigem Kontakt mit den Hürther Grundschulen.
- ✓ **Wir** haben verbindliche Verträge mit Partnern aus dem Berufsfeld unserer Schüler.
- ✓ **Wir** kooperieren mit der Polizei im Rahmen von Verkehrserziehung und Jugendsozialarbeit.
- ✓ **Wir** vermitteln in Zusammenarbeit mit den Vertretern der städtischen Jugendeinrichtungen und der Polizei adäquate Angebote zur Unterstützung der elterlichen Erziehungsarbeit.
- ✓ **Wir** ergänzen unseren Unterricht durch regelmäßiges Aufsuchen außerschulischer Lernorte.
- ✓ **Wir** pflegen eine gute Zusammenarbeit mit den Vertretern unterschiedlicher Konfessionen und Religionen.

Wir präsentieren uns regelmäßig als traditionsreiche Hürther Schule lebendig und aktiv für eine erfolgreiche Zukunft.



Präsentation

Allen Schülerinnen und Schülern

- ☉ Eltern und Interessierten präsentieren wir uns und unsere Hürther Kooperationspartner, indem laufende Projekte mindestens einmal jährlich am Tag der offenen Tür vorgestellt werden.
- ☉ offerieren wir regelmäßig bedarfsorientierte Informationsveranstaltungen.
- ☉ bieten wir die Möglichkeit, jedes Jahr an mindestens 3 regionalen oder überregionalen Veranstaltungen und/oder Wettbewerben teilzunehmen.
- ☉ Lehrerinnen und Lehrern bieten wir die Möglichkeit, bei Teilnahme an Wettbewerben eine einheitliche Schulkleidung zu tragen.
- ☉ Alle Korrespondenz, die unsere Schule verlässt, trägt ein einheitliches Design.
- ☉ Wir informieren zeitnah über Termine und Aktivitäten durch unsere Homepage und die lokale Presse.



- ✓ **Wir** informieren Schülerinnen, Schüler und Eltern regelmäßig über die Aktivitäten unserer Schule.
- ✓ **Wir** informieren an entscheidenden Schnittstellen der Schullaufbahn zur besseren Entscheidungsfindung.
- ✓ **Wir** präsentieren uns bei regionalen und überregionalen Wettbewerben und Veranstaltungen.
- ✓ **Wir** bieten Kleidung mit unserem Logo zur Identifikation und Präsentation mit unserer Schule an.

Wir bieten eine qualifizierte Vorbereitung auf die Berufswahl.



Fit für's Berufsleben

Alle Schülerinnen und Schüler

- ☉ nehmen in der Klasse 8 am Potenzialcheck und an einem eintägigen Schnupperpraktikum teil.
- ☉ führen ab der 8. Klasse einen Berufswahlpass.
- ☉ erlernen im Wirtschafts- und Deutschunterricht sowie im Fach Praktische Philosophie des 9. Schuljahres wichtige Fähigkeiten zum Bewerbungsverfahren.
- ☉ besuchen nach individueller Vorbereitung das Berufswahlinformationszentrum der Stadt Brühl.
- ☉ nehmen in der 9. Klasse an einem von den Lehrerinnen und Lehrern betreuten Schülerbetriebspraktikum teil und erstellen im Wirtschaftsunterricht anschließend eine Praktikumsmappe.
- ☉ erhalten mehrfach individuelle Beratungen durch unsere Ansprechpartner der Bundesagentur für Arbeit.
- ☉ nehmen am Bewerbungsverfahren durch externe Bewerbungstrainer teil.
- ☉ erkunden ortsansässige Betriebe.
- ☉ nehmen an einem Bewerbungs- und Vorstellungstraining mit Vertretern von Hürther Unternehmen teil.
- ☉ Vertreter aller Berufskollegs des Rhein-Erft-Kreises informieren alle Schülerinnen und Schüler und Eltern der 10. Klassen über ihre Bildungsgänge, Anmeldeverfahren und Veranstaltungen.



- ✓ **Wir** qualifizieren unsere Schüler für das Bewerbungsverfahren.
- ✓ **Wir** bieten mehrere Elternabende zum Thema Berufswahl an.
- ✓ **Wir** kooperieren im Rahmen unseres Berufswahlprojektes mit zahlreichen Hürther Unternehmen, den Berufskollegs des Rhein-Erft-Kreises und der Bundesagentur für Arbeit.



Kontakt:

Friedrich-Ebert-Realschule
Krankenhausstraße 91
50354 Hürth

Telefon: 02233/79790

Fax: 02233/797916

sekretariat@realschule-huerth.de

www.realschule-huerth.de